

PRESSEAUSSENDUNG

Landjugend Krumbach wird mit Staatspreis Wald ausgezeichnet

Wien, 29.11.2024 – Die Landjugend Krumbach aus Niederösterreich wird von Bundesminister Norbert Totschnig mit dem Staatspreis Wald in der Kategorie Jugend ausgezeichnet. Die Jugendlichen durchforsten jährlich den Gemeindewald und spenden den Reinerlös aus dem Hackschnitzelverkauf für den guten Zweck.

Der österreichische Staatspreis Wald zeichnet besondere Betriebe und Projekte aus, die mit ihren innovativen und nachhaltigen Initiativen echte Best Practice Beispiele darstellen und Vorbildfunktionen übernehmen. Je nach Auszeichnungskategorie wird der Preis insbesondere nach Kriterien der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit, sowie der wirtschaftlichen Tragfähigkeit und Steigerung der Wertschöpfung verliehen. Beim Projekt der Landjugend Krumbach liegt der Fokus vor allem auf sozialen Aspekten.

Totschnig: Anerkennung für Menschen, die Großes leisten

„Mit dem Staatspreis Wald setzen wir ein Zeichen der Anerkennung für jene Menschen, die tagtäglich Großes leisten. Der Preis steht seit seiner Gründung für die vorbildliche Bewirtschaftung und Innovation in der Forstwirtschaft. Er würdigt die Fähigkeit, den Wald gleichzeitig naturverträglich und wirtschaftlich zu nutzen und dabei auch zukünftige Generationen im Blick zu behalten. Auch dieses Jahr wurde eine Vielzahl an außergewöhnlichen Projekten eingereicht. Ich gratuliere allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und besonders den Preisträgerinnen und Preisträgern der sechs Kategorien“, so Minister Norbert Totschnig.

Bundesleitung Gutkas und Buchebner: Landjugend kümmert sich um ihre Zukunft

„Die Landjugend Krumbach ist das beste Beispiel wie ehrenamtliches Engagement in den Gemeinden aussieht. Für das Gemeinwohl durchforsten sie jährlich den Gemeindewald, leisten einen Beitrag zur nachhaltigen Bewirtschaftung und setzen durch die Spende der verkauften Hackschnitzel soziale Akzente. Dem örtlichen Roten Kreuz konnten so 2.600 Euro übergeben werden. Wir gratulieren der Landjugend Krumbach zu diesem tollen Erfolg und hoffen, dass diese jährliche Initiative lange Bestand hat.“, so Bundesleiterin Valentina Gutkas und Bundesleiter Markus Buchebner, sichtlich stolz über die Landjugendgruppe.

Gut und sicher ausgerüstet im Einsatz für den guten Zweck

Gut ausgerüstet mit der eignen Schnittschutzbekleidung und ihren Motorsägen machen sich die Jugendlichen auf den Weg in den Gemeindewald. Ziel der jährlichen Aktion ist es, die Vitalität des Waldes zu stärken. Aus dem Holz werden dann Hackschnitzel gemacht und diese werden an das Fernwärmeheizwerk Krumbach verkauft. Der Reinerlös wird für den guten Zweck im Ort gespendet.

PRESSEAUSSENDUNG

Bildbeschreibungen:

Foto 1: Bundesminister Norbert Totschnig übergibt den Staatspreis Wald an die Landjugend Krumbach.

Fotocredit: Rene Hemerka

Bild 2: Die Landjugend Krumbach bei der Pflege des Gemeindewaldes

Bild 3: Die Landjugend Krumbach bei der Übergabe des Schecks an das örtliche Rote Kreuz

Fotocredit: LJ Krumbach, Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei.

Die Landjugend Österreich ist mit rund 100.000 Mitgliedern die größte Jugendorganisation des ländlichen Raumes. Ihr Fokus liegt in der Weiterbildung ihrer Mitglieder und in der aktiven Gestaltung der ländlichen Regionen. Sie betreut unter anderem den anerkannten aufZAQ-zertifizierten Lehrgang, eine Ausbildung im jugend- und freizeitpädagogischen Bereich. Als einzige Stelle in Österreich ermöglicht sie zudem landwirtschaftliche Fachpraktika im Ausland. Mit den sechs verschiedenen Schwerpunkten bietet die Landjugend ein vielfältiges Programm für die Heranwachsenden in ganz Österreich.

Rückfragen bitte an:

Landjugend Österreich
Annalena Nepita
Schauflegasse 6, 1015 Wien
+43 676 83441-8561
annalena.nepita@landjugend.at
www.landjugend.at